

„Willkommen in der virtuellen Welt!“

Handy

Ob I-Phone, Smartphone oder Blackberry – diese Begriffe stehen für die virtuelle Welt des Handys und sind heute gang und gäbe. Das Handy ermöglicht uns nicht nur, immer und überall erreichbar zu sein – es verfügt heute über zahlreiche technische Extras. Daraus ergeben sich einerseits viele Vorteile, andererseits sind damit auch Gefahren verbunden.

Wie alt muss ich sein, um ein Handy anmelden zu dürfen?

Grundsätzlich kannst du eine Vertragsbindung mit einem Handybetreiber mit deinem vollendeten 18. Lebensjahr abschließen, da du mit diesem Alter voll geschäftsfähig bist. Du kannst aber bereits davor ein Handy anmelden, wenn deine Eltern ihre Einverständniserklärungen dazu abgeben und damit die volle Haftung übernehmen. Die meisten Handyanbieter legen fest, dass du auch für eine Anmeldung mit Zustimmung deiner Eltern zumindest 14 Jahre alt sein musst.

Welche Gefahren sind mit einem angemeldeten Handy verbunden?

In folgenden Fällen ist jedenfalls Vorsicht geboten:

- beim Anrufen von Mehrwertnummern (Rufnummern, die z.B. mit 0900 beginnen)
- bei Auslandsgesprächen
- bei Downloads aus dem Internet
- bei „Sexting“

Mehrwertdienste sind Dienstleistungen, wie etwa Auskünfte über das Horoskop, das Wetter, Gewinnspiele oder Erotik (Telefonsexhotlines), für die du mehr als den üblichen Tarif zahlen musst. Es können bei diesen Telefongesprächen also unerwartet hohe Kosten anfallen.

Letzteres gilt auch für Auslandsgespräche und Downloads aus dem Internet. Bei einem angemeldeten Handy kann die Monatsrechnung in unbegrenzte Höhen schnellen, was bei einem Wertkartenhandy nicht passieren kann.

Das Wort „Sexting“ setzt sich aus den Begriffen „sex“ und „texting“ (Kurzmitteilungen verschicken) zusammen. Es handelt sich hierbei um die Verbreitung erotischer Kurznachrichten (SMS) oder Fotos (MMS). Meist werden hier Fotos des eigenen Körpers oder sexueller Handlungen verschickt. Die Gefahren beim Sexting sind folgende: Eine Person, mit der du Sexting betreibst, könnte Fotos und Nachrichten von dir – ohne dein Wissen oder deine Zustimmung – weiterverbreiten. Dies hat dann auch strafrechtliche Konsequenzen. Ebenso könnte dich jemand mit Sexting belästigen.

Wie kann ich mich vor diesen Gefahren schützen?

Du solltest dir jedenfalls vor dem Kauf eines Handys einen Überblick über das Angebot und die Tarife verschaffen. Die sicherste Möglichkeit, Kostenfallen zu vermeiden, ist das Wertkartenhandy. Um bei angemeldeten Handys nicht in die Schuldenfalle zu tappen, kannst du bei der Vertragsanmeldung

- einerseits den Zugang zu Mehrwertdiensten automatisch sperren lassen und



Willst du mehr wissen?

www.kija-steiermark.at • kija@stmk.gv.at • 0316/877-4921

Für Richtigkeit und Vollständigkeit des Infoblattes wird von der kija Steiermark keine Haftung übernommen.



Das Land
Steiermark

→ Kinder- und Jugendanwaltschaft

- andererseits monatliche Kostenlimits festsetzen.

Schlimmstenfalls müssen meine Eltern zahlen – was kann mir schon passieren?

Vorsicht! Deine Eltern müssen vor deinem 18. Lebensjahr die Haftung für dein angemeldetes Handy übernehmen und damit die Rechnung bezahlen, wenn du es nicht kannst. Als Konsequenz können deine Eltern allerdings deine Vertragsbindung – auch ohne deine Zustimmung – kündigen.



Willst du mehr wissen?

www.kija-steiermark.at • kija@stmk.gv.at • 0316/877-4921

Für Richtigkeit und Vollständigkeit des Infoblattes wird von der *kija* Steiermark keine Haftung übernommen.



Das Land
Steiermark

→ Kinder- und Jugendanwaltschaft